

	<p>Object: Äquatorialsonnenuhr, Augsburger Typ</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente</p> <p>Inventory number: WLM 1968-344</p>
--	--

Description

In die achteckige, auf drei Balusterfüßen ruhende Grundplatte ist mittig von unten die Kompassbüchse angeschraubt. Der Kompass mit dem Durchmesser 4,0 cm mit Zeiger aus gebläutem Stahl weist auf der Skala außen die abgekürzten lateinischen Haupthimmelsrichtungen auf, „ORIE“, „MERI“, „OCCI“, Missweisungskorrektur ca. 18°. Um die Pinne ist eine 12-teilige kleine Windrose graviert, deren Spitzen halbseitig schraffiert sind. An der Nordseite ist das Lot mit einer Messingfeder an der Unterseite, an der Westseite der Polhöhenbogen mit 20°–90° angebracht.

An der Südseite befindet sich der die Skala tragende, im Süden sich verjüngende Ring, dessen Seiten geschwungen sind. Auf diesem befindet sich die Skala der Äquatorialsonnenuhr mit III–XII–VIII, Halbstundenmarken, auf der Innenseite ohne Bezeichnungen fortgeführt. An einem Querstab ist der mit Feder abklappbare Polstab angebracht.

Das Lot, der Polhöhenbogen und der Skalenring können zum Transport eingeklappt werden.

Auf der Unterseite des Kompasses befindet sich die Polhöhentafel, „Eleua Poli“, für 16 Orte.

Die Grundplatte ist flächendeckend mit Blättern und Rankwerk, am Scharnier für den Zifferblattring mit zwei Delphinen verziert, die sonstigen Flächen vollständig punktiert. Das sich nach oben verjüngende Lotgestell ist aus Blättern zusammengesetzt. Die silberne Feder für das Lotgestell trägt Blatt- und Rankwerk, die Unterseite der Kompassbüchse um den Rand herum einen Blattkranz.

Die Signatur befindet sich auf der Unterseite der Kompassbüchse, unter der Polhöhentafel

„J. G. Vogler.“

Zur Sonnenuhr gehört eine gedruckte Gebrauchsanweisung, 1 Bl., 18 x 13,5 cm, „Gebrauch dises Compasses“, auf der Rückseite eine Polhöhentafel mit 157 Orten in vier Spalten angeordnet.

Basic data

Material/Technique:	Messing, Silber, Stahl, Glas, versilbert, graviert
Measurements:	Länge: 6,6 cm, Breite: 6,6 cm, Höhe: 6,7 cm

Events

Created	When	1740-1760
	Who	Johann Georg Vogler (1720-1765)
	Where	Augsburg
Was used	When	
	Who	Arthur Junghans (1852-1920)
	Where	
Was used	When	
	Who	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Landesgewerbeamt Baden-Württemberg
	Where	

Keywords

- Compass
- Equatorial sundial
- Sundial

Literature

- Bobinger, Maximilian (1966): Alt-Augsburger Kompaßmacher: Sonnen-, Mond- und Sternuhren, astronomische und mathematische Geräte, Räderuhren. Augsburg
- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig

- Zinner, Ernst (1967): Deutsche und niederländische astronomische Instrumente des 11. - 18. Jahrhunderts /. München